



## **Bedingungen für „Kreditkarteninfo online“**

### **1. Gegenstand der Bedingungen**

Das kartenherausgebende Kreditinstitut/der Kartenherausgeber (nachfolgend „Bank“) bietet ihren Kreditkarteninhabern (nachfolgend auch „Kunde/Kunden“) auf ihrer Internet-Homepage eine elektronische Bereitstellung der Kreditkartenabrechnungsinformationen an. Dieser Service wird als „Kreditkarteninfo online“ (nachfolgend auch „Service“) bezeichnet. Die nachfolgenden Bedingungen geben die für diesen Service zwischen Bank und Kunde geltenden Regelungen wieder.

### **2. Leistungsangebot**

#### **2.1. Allgemein**

Die Bank ermöglicht ihren Kunden, Kreditkartenabrechnungen elektronisch über die Internet-Homepage abzurufen. Der Abruf der elektronisch überlassenen Kreditkartenabrechnungen wird über eine gesicherte (verschlüsselte) Internetverbindung vorgenommen. Die Ansicht, der Druck und der Download der Abrechnungen können vom Kunden nur über entsprechende Zugangsmedien genutzt werden. Als Zugangsmedien kommen ortsgebundene und/oder mobile Endgeräte (z. B. ein Personal-Computer) in Betracht, die einen gesicherten (verschlüsselten) Zugang zu einem Rechner der Bank über das Internet ermöglichen. Jegliche Anforderungen an einen Internetzugang sind nicht Gegenstand dieses Vertrags. Hierüber ist ein Vertragsverhältnis mit einem Internet-Service-Provider abzuschließen. Der Kunde ist für die Sicherheit seines Rechners und seiner Internetverbindung selbst verantwortlich. Der Karteninhaber hat das Risiko eines unberechtigten Zugriffs auf sein Endgerät, u.a. durch geeignete Schutzmaßnahmen zu minimieren (z.B. durch Festlegung eines nicht oder nur schwer zu entschlüsselnden Merkmals oder Codes und Geheimhaltung dieses Merkmals oder Codes). Zudem muss der Karteninhaber sicherstellen, dass, wenn er ein biometrisches Merkmal zur Absicherung des Zugriffs auf das mobile Endgerät benutzt, nur sein eigenes biometrisches Merkmal auf dem mobilen Endgerät gespeichert ist. Für jegliche hieraus resultierenden Schäden übernimmt die Bank keinerlei Haftung.

#### **2.2. Anmeldung/Registrierung**

Der Kunde meldet sich auf der Internet-Homepage für den Service „Kreditkarteninfo online“ an. Das Passwort wird vom Kunden bei der Anmeldung selbst gewählt und gemeinsam mit den persönlichen Daten sowie den Kreditkartendaten für die Karte, für die die Bereitstellung der Abrechnungen künftig online erfolgen soll, angegeben.

Die Registrierung von Kreditkarten verschiedener Banken unter einem Benutzernamen ist nicht gestattet. Inhaber von Karten, deren Umsätze täglich dem laufenden Kundenkonto belastet werden (Debitkarten), können nur an dem Service teilnehmen, wenn die Bank eine Einzelumsatzanzeige anbietet.

Im Anschluss an die Anmeldung muss der Kunde seinen Zugang zu „Kreditkarteninfo online“ einmalig initialisieren. Hierzu sendet ihm die First Data GmbH, Bad Homburg, einen Aktivierungscode zu. Im Rahmen der Aktivierung kann der Kunde den vorläufigen Benutzernamen durch einen persönlichen Benutzernamen ersetzen. Der Kunde kann den Benutzernamen jedoch nur einmalig ändern. Sofern ein Benutzernamen bereits vergeben wurde, muss der Kunde einen anderen Benutzernamen bestimmen.

#### **2.3. Bereitstellung der Abrechnungen/Benachrichtigungs-E-Mail**

Unser Kreditkarten Serviceprovider benachrichtigt den Kunden per E-Mail, wenn eine neue Kreditkartenabrechnung unter seinem Benutzernamen für ihn bereitsteht. Der Kunde muss hierzu eine E-Mail-Adresse im Anmeldeformular angeben. Ohne diese Angabe ist eine Anmeldung für den Service nicht möglich. Änderungen der E-Mail-Adresse für die Benachrichtigungen hat der Kunde unverzüglich unter seinem Benutzernamen vorzunehmen.

Die Bereitstellung der Abrechnungen erfolgt im Format PDF. Die Abrechnungen werden zurzeit jeweils zwölf Monate lang online bereitgestellt. Über diesen Zeitraum hinausgehende Abrechnungen können über die Bank nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen angefordert werden. Der Kunde verpflichtet sich, die ihm zur Verfügung gestellten Abrechnungen unverzüglich nach deren Bereitstellung durch die Bank abzurufen und zu überprüfen.



## Bedingungen für „Kreditkarteninfo online“

Falls der Kunde seine Kreditkartenabrechnung nicht innerhalb einer Frist von 35 Tagen seit Bereitstellung online abrufen, wird die Bank ihm diese Abrechnung gegen ein gesondertes Entgelt und Auslagenersatz in Papierform zusenden. Das zu entrichtende Entgelt beträgt 0,0618 EUR (Selbstkosten Dienstleister) zzgl. MwSt. und zzgl. der jeweils aktuellen Portokosten.

### 2.4. Einzelumsatzanzeige

Die Bank stellt dem Kunden darüber hinaus eine Auflistung der getätigten Umsätze, die bereits zur Abrechnung vorliegen aber noch nicht abgerechnet wurden, zur Verfügung. Diese Daten stehen auch zum Download für den Kunden bereit.

### 2.5. Steuerrechtliche Anerkennung

Die steuerliche Anerkennung der von „Kreditkarteninfo online“ bereitgestellten Abrechnungen durch die Steuer- und Finanzbehörden kann derzeit für Firmenkunden nicht gewährleistet werden.

### 3. Nutzungsberechtigte Personen

Zur Nutzung von „Kreditkarteninfo online“ sind nur Karteninhaber berechtigt, die sich als Benutzer angemeldet haben und deren Benutzername aktiviert wurde. Der hierfür erforderliche Aktivierungscode wird dem Benutzer von der First Data GmbH, Bad Homburg, zugesendet.

### 4. Vergütung

Die Nutzung des Dienstes „Kreditkarteninfo online“ wird dem Kunden kostenlos eingeräumt.

### 5. Geheimhaltungspflicht/Sicherheit

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass keine andere Person Kenntnis von seinem Passwort erlangt. Insbesondere darf das Passwort nicht elektronisch gespeichert oder in anderer Form notiert werden. Bei Eingabe des Passworts hat der Kunde sicherzustellen, dass Dritte dieses nicht ausspähen können.

Stellt der Kunde fest, dass eine andere Person Kenntnis von seinem Passwort erlangt hat, oder besteht seitens des Kunden der Verdacht auf missbräuchliche Verwendung seines Passworts, ist er verpflichtet, sein Passwort unverzüglich zu ändern. Sofern ihm das nicht möglich ist, hat er die Bank unverzüglich hiervon zu unterrichten. Die Bank wird in diesem Fall den Zugang des Kunden zum Service sperren lassen.

Da Angriffe auf die Sicherheit von „Kreditkarteninfo online“ möglich sind, hat der Kunde im eigenen Interesse die zur Abwehr dieser Gefahren erforderlichen Maßnahmen zu treffen und seinen Rechner von allen Programmen freizuhalten, die die Sicherheit gefährden können (z. B. Computerviren und sog. Trojanische Pferde). Hierbei können ihn diverse handelsübliche Virenschutz- und Firewall-Programme unterstützen, die nur effektiv sind, wenn auch ihre regelmäßigen Updates genutzt werden.

Gibt der Kunde dreimal hintereinander ein falsches Passwort ein, so wird sein Zugang zu „Kreditkarteninfo online“ automatisch gesperrt. Eine Freigabe des Zugangs ist durch die korrekte Beantwortung der Passwortfrage oder durch die Anforderung eines neuen Passworts über die E-Mail-Adresse [kreditkarteninfo.online@firstdata.de](mailto:kreditkarteninfo.online@firstdata.de) möglich.

### 6. Allgemeine Sorgfalts- und Mitwirkungspflichten des Kunden

Im Rahmen der Nutzung des Services hat der Nutzer alle von ihm eingegebenen Daten sorgfältig auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen.



## **Bedingungen für „Kreditkarteninfo online“**

### **7. Einschaltung Dritter/Weitergabe von Daten**

Alle im Rahmen des Services „Kreditkarteninfo online“ anfallenden personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Vertragsdurchführung von der Bank erhoben, genutzt und verarbeitet.

Die Bank ist dazu berechtigt, alle im Rahmen des Services anfallenden personenbezogenen Daten zum Zweck der Ausführung der vom Kunden erteilten Aufträge bzw. der Umsetzung der vom Kunden abgegebenen Erklärungen an geeignete Dritte (z. B. First Data Deutschland GmbH, Postanschrift 60298 Frankfurt als Kreditkarten-Service-Provider der Bank) weiterzuleiten und dort verarbeiten zu lassen.

Insbesondere ist es der Bank gestattet, die „Kreditkarteninfo online“ über die Internetadresse eines Dritten (derzeit die Swisscom (Schweiz) AG, Enterprise Customers, Postfach, CH-3050 Bern) anzubieten, der für die Abwicklung des Services verpflichtet wurde.

### **8. Kündigung**

Der Kunde ist jederzeit berechtigt, den Service schriftlich gegenüber der Bank zu kündigen. Die Bank ist jederzeit berechtigt, unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten den Service „Kreditkarteninfo online“ zu kündigen. Nach Wirksamwerden der Kündigung erfolgt die Zustellung der Abrechnungen wieder papierhaft

### **9. Änderungen der Bedingungen**

Das Kreditinstitut behält sich die jederzeitige Änderung dieser Bedingungen vor. Änderungen der Bedingungen für den Service „Kreditkarteninfo online“ werden dem Kunden auf der Einstiegsseite von „Kreditkarteninfo online“ bekannt gegeben.

Ist der Hinweis erfolgt, so gilt die Änderung als genehmigt, wenn der Kunde ihr nicht binnen zwei Monaten schriftlich oder per E-Mail widerspricht. Die Bank wird dann die geänderte Fassung der Bedingungen für „Kreditkarteninfo online“ der weiteren Geschäftsbeziehung zugrunde legen. Die Bank wird den Kunden bei der Bekanntgabe der Änderung auf die Folgen besonders hinweisen. Die Frist ist gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb von zwei Monaten nach Bekanntgabe abgesendet worden ist. Sofern der Kunde wirksam widerspricht, gilt die Nutzung von „Kreditkarteninfo online“ als mit sofortiger Wirkung gekündigt. Auf dieses Kündigungsrecht wird der Kunde durch die Bank in ihrem Angebot besonders hingewiesen.

### **10. Haftung**

Der Kreditkartenservice wird dem Kunden kostenlos zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug akzeptiert der Kunde den Ausschluss jeglicher Haftung zugunsten des Kreditinstituts, soweit dies rechtlich zulässig ist.

### **11. Keine Einräumung von Rechten**

Diese vorliegenden Bedingungen räumen dem Kunden außer den ausdrücklich in diesen Bedingungen festgehaltenen Rechten keinerlei Rechte, Erlaubnisse, Nutzungsrechte oder Ansprüche in Bezug auf die Systeme der „Kreditkarteninfo online“ und die darin festgehaltenen Daten ein. Ein Nutzungsrecht in Bezug auf ein Patent, eine Marke, ein Urheberrecht, ein Betriebsgeheimnis oder ein anderes geschütztes Recht des Kreditinstituts wird dem Kunden auch nicht auf Grund eventueller vorheriger Duldung oder aus sonstigen Gründen eingeräumt.

### **12. Sonstige Bedingungen/anwendbares Recht**

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Kunden- bzw. Vertragsbedingungen des Kartenherausgebers, denen der Kunde mit dem Kreditkartenantrag zugestimmt hat. Die jeweils aktuelle Version dieser Bedingungen kann der Kunde in den Geschäftsstellen der Bank einsehen.

Auf die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kontoinhaber und der Bank findet weiterhin deutsches Recht Anwendung, es sei denn, dieses verweist auf eine ausländische Rechtsordnung.



## **Bedingungen für „Kreditkarteninfo online“**

### **Zusatzanwendung (optional)**

#### **Bedingungen für SMS@lert**

##### **1. Leistungsumfang**

Das Kreditinstitut bietet dem Kunden zusätzlich zum Service „Kreditkarteninfo online“ den Dienst „SMS@lert“ an. Diese Bedingungen für den Dienst „SMS@lert“ gelten zusätzlich zu den Bedingungen für den Service „Kreditkarteninfo online“. „SMS@lert“ ist eine optionale Zusatzanwendung des kartenherausgebenden Kreditinstituts/des Kartenherausgebers (nachfolgend „Bank“) und kann nur von einem Kreditkarteninhaber der Bank genutzt werden, der seine Karte für den Dienst „Kreditkarteninfo online“ angemeldet hat.

Der Dienst „SMS@lert“ wird im geschlossenen Bereich von „Kreditkarteninfo online“ im Menü „KARTENKONTEN“ unter „Bearbeiten“ angeboten.

Im Rahmen der Anmeldung zu „SMS@lert“ wird dem Kunden ein Aktivierungscode gesendet (je nach gewähltem Medium per SMS oder E-Mail), der innerhalb des geschlossenen Bereichs von „Kreditkarteninfo online“ eingegeben werden muss.

Mit der Anmeldung zu „SMS@lert“ können Informationen über mit der Kreditkarte bzw. mittels der Kartendaten getätigte Umsätze – Voraussetzung ist jeweils eine online erfolgte Zahlungsanfrage – an die vom Karteninhaber angegebene deutsche Mobilfunknummer per Kurzmitteilung (SMS) oder alternativ als E-Mail gesendet werden.

Sollte der Karteninhaber einen Umsatz bemerken, der nicht durch ihn veranlasst wurde, kann er den Vorgang telefonisch bei der in der Nachricht genannten Service-Hotline überprüfen lassen.

Der Versand der SMS bzw. E-Mail wird umgehend veranlasst. Je nach dem vom Karteninhaber ausgewählten Netzbetreiber bzw. Provider können Verzögerungen beim Zugang dieser Nachrichten beim Karteninhaber auftreten. Die Bank übernimmt hierfür keine Haftung.

Die Bank behält sich das Recht vor, den Service-Umfang jederzeit zu ändern. Über diese Änderungen wird der Karteninhaber informiert. Auch der vollständige Entfall dieses Service-Angebots stellt eine Änderung in diesem Sinne dar.

##### **2. Kosten**

„SMS@lert“ wird von der Bank kostenfrei zur Verfügung gestellt, unabhängig davon, ob der Kunde den Informationskanal „SMS“ oder „E-Mail“ wählt. Der Empfang von SMS bzw. E-Mails im Ausland kann zusätzliche, vom Karteninhaber zu tragende Gebühren beim jeweiligen Netzbetreiber/Mobilfunkanbieter (Roaming) des Karteninhabers hervorrufen, die von der Bank nicht beeinflusst werden können. Um diese zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, „SMS@lert“ für die Kreditkarte vorübergehend zu deaktivieren.

##### **3. Sicherheitshinweise**

Bei der Versendung von SMS bzw. E-Mails kann das Einsehen, Mitlesen, Manipulieren oder Löschen von elektronischen Daten durch unberechtigte Dritte grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Die Versendung der SMS bzw. E-Mail erfolgt unverschlüsselt. Hierauf wird ausdrücklich hingewiesen. Die Bank übernimmt daher keine Haftung für die Sicherheit der zu übermittelnden Daten.

Aus Sicherheitsgründen werden bei einer Benachrichtigung nur die letzten vier Ziffern der Kreditkartennummer übermittelt. Vor- und Nachname des jeweiligen Karteninhabers werden nicht genannt. Die SMS bzw. E-Mail enthält Informationen über den Händler und den Betrag der Transaktion.

Für die Sicherheit einer SMS, die auf dem Mobiltelefon, bzw. einer E-Mail, die auf dem PC eingegangen ist, hat der Karteninhaber durch geeignete Maßnahmen zu sorgen (z. B. durch eine passwortgeschützte Zugangssperre).



## **Bedingungen für „Kreditkarteninfo online“**

Die Nachrichten haben rein informativen Charakter. Rechtsverbindlich im Hinblick auf die Umsätze sind allein die Angaben auf der Umsatzabrechnung für die Kreditkarte.

Von einer Änderung seiner Mobilfunknummer bzw. E-Mail-Adresse wird der Karteninhaber die Bank rechtzeitig – durch entsprechende Online-Hinterlegung im geschlossenen „Kreditkarteninfo online“-Bereich (KARTENKONTEN / Bearbeiten / Kanal / Empfänger) – unterrichten.

### **4. Deaktivierung/Kündigung**

Die Zusatzanwendung „SMS@lert“ kann vom Kunden jederzeit fristlos gekündigt werden. Die Bank ist jederzeit berechtigt, unter Einhaltung einer Frist von sechs Wochen den Service „SMS@lert“ zu kündigen.

Unabhängig davon wird durch die Kündigung des Kreditkartenvertrags oder die Sperrung der Kreditkarte gleichzeitig die Zusatzanwendung „SMS@lert“ für die Kreditkarte eingestellt. Ebenso wird bei Kündigung der jeweiligen Geschäftsverbindung des Bankkunden zur Bank oder bei Kündigung der Anwendung „Kreditkarteninfo online“ gleichzeitig „SMS@lert“ für den Nutzer eingestellt.

Der Karteninhaber kann „SMS@lert“ im „Kreditkarteninfo online“-Menü „KARTENKONTEN“ unter „Bearbeiten“ deaktivieren, indem er bei „Benachrichtigungsmodell für SMS@lert“ den Punkt „keine Autorisierungsnachrichten“ auswählt. Die Deaktivierung bewirkt, dass der Karteninhaber keine Benachrichtigungen mehr erhält. Die erneute Anmeldung ist nach Deaktivierung der Zusatzanwendung jederzeit möglich.